

### Anerkennung

Die Anerkennung orientiert sich an der nationalen Empfehlung von palliative ch.  
Es wird ein 100%iger Kursbesuch für die Anerkennung gefordert. Eine Kursbestätigung wird am letzten Tag abgegeben.

### Inhouse Schulungen

Der Kurs A1 Sekundarstufe kann auch als Inhouse Schulung angeboten werden.  
Wir beraten Sie gerne oder erstellen Ihnen eine Offerte.

Weitere Infos und Anmeldung beim  
**Bildungszentrum für Gesundheit und Soziales**  
Falkenstrasse 2 · 8570 Weinfelden  
T 058 345 77 07 · F 058 345 77 15  
weiterbildung@bfgs-tg.ch

[www.weiterbildung.bfgs-tg.ch](http://www.weiterbildung.bfgs-tg.ch)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des BfGS

# Basiskurs Palliative Care Niveau A1



BfGS

- 1. Kurs: 12. April, 2. Mai, 24. Mai 2016
- 2. Kurs: 27. Oktober, 14. November, 28. November 2016



BfGS

## Kursbeschreibung

Palliative Care als prinzipielle Haltung mit dem umfassenden, ganzheitlichen Ansatz steht im Mittelpunkt:

- Wertschätzung, Respekt, Achtsamkeit und Sorgfalt im Umgang mit Betroffenen und Angehörigen wie auch in der interprofessionellen Zusammenarbeit
- Achtung und Demut vor der Einzigartigkeit und Individualität des Menschen und seines Umfeldes
- Leben, Sterben und Tod als natürliche individuelle Vorgänge einer Lebensspanne anzuerkennen

Im Kurs besteht die Möglichkeit gemeinsam zu analysieren und zu lernen, wie die Mitarbeitenden in ihrem beruflichen Kontext die Betroffenen und ihre Angehörigen in der Lebensqualität unterstützen können.

## Zielgruppe

Sämtliche Mitarbeitenden aller Bereiche eines Pflegeheims, Spitexorganisationen und weiteren Institutionen des Gesundheits- und Sozialwesens.

## Inhalte

### 1. Tag | Grundprinzipien der Palliative Care

- Definition und (Organisations-) Kultur von Palliative Care
- Entwicklung der Palliative Care
- Versorgungskonzepte Palliative Care
- Bezug zum Umsetzungskonzept Palliative Care Thurgau
- Bedürfnisse von Menschen im Rahmen der Palliative Care
- Dimension von Lebensqualität

### Verlust/Sterben/Tod/Trauer

- Vorgang des Sterbens und Coping der Betroffenen (Individualität organisieren)
- Sterbekultur/Rituale
- Verluste und Trauerprozesse von Menschen am Lebensende
- Prozess und Dynamik der Begleitung von Betroffenen
- Eigene Vergänglichkeit und Umgang mit Verlusten

### 2. Tag | Angehörige einbeziehen

- Belastungen von Angehörigen
- Unterstützungsmöglichkeiten eines sozialen Systems
- Chancen und Schwierigkeiten im Umgang mit Angehörigen
- Kommunikation mit Angehörigen (do's and don'ts)

## Interprofessionalität und Kommunikation – Aspekte einer guten Zusammenarbeit

- Eigene Kompetenzen und Aufgaben im interprofessionellen Team
- Faktoren einer erfolgreichen Zusammenarbeit
- Strukturen der interprofessionellen Zusammenarbeit (Beispiele: Runder Tisch, Interprofessionelle Treffen, Fallbesprechungen)

## Kommunikation

- Macht in der Kommunikation

## 3. Tag | Ethik

- Aspekte von Autonomie, Gutes tun, Nicht-Schaden, Gerechtigkeit im Berufsalltag
- Eingehen auf Ernährungsautonomie
- Würde (würdiges Sterben, würdiger Umgang)
- Umgehen mit Abhängigkeit/Macht

## Schmerzen und Ernährung im Rahmen der Palliative Care

- Schmerzen und ihre Auswirkungen für die Betroffenen und Ernährungsfragen am Lebensende
- Umgang mit Schmerzen (Sensibilisierung chronifizierter Schmerz, Total Pain, Morphinmythos)
- Aspekte von Ernährung, Hydratation und Dehydratation am Lebensende

## Kompetenzen

Die im Kurs zu erwerbenden Kompetenzen sind definiert gemäss dem Handbuch «Palliative Care, Kompetenzen Level A–C, auf den Grundlagen des Modells SENS». (Erschienen 2015 bei palliative ostschweiz).

**Methodik** Referate, Diskussion, Gruppenarbeiten, DVDs und praktische Übungen.

**Kursdauer** 3 Tage jeweils von 8.30–16.30 Uhr (inkl. Mittagspause)

**Kursort** Bildungszentrum für Gesundheit und Soziales, Weinfelden oder als Inhouse Schulung in Ihrer Organisation.

## Kursdaten

1. Kurs: 12. April, 2. Mai, 24. Mai 2016

2. Kurs: 27. Oktober, 14. November, 28. November 2016

**Gruppengrösse** max. 22 Personen

**Referentinnen** Diverse Fachpersonen aus dem Bereich der Palliative Care.

**Kosten** CHF 750.-

**Verantwortung** Katharina Linsi, katharina.linsi@tg.ch oder 079 291 88 03

**Anmeldung** bis 4 Wochen vor Kursbeginn.